

Meine Kurdische Freundin Dilan hat mich letzte Woche angeblufft als sie gesehen hatte dass ich auf einer iranischen Kundgebung war ohne ihr Bescheid zu sagen. Ihr Worte waren „ Wir sind doch Frauen wir müssen Zusammenhalten!“ Sie hat Recht. Leider nur hat mich das Patriarchat etwas anderes gelehrt von dem ich mich erst ein mal emanzipieren musste. Ich musste verstehen, dass in diesem System Flintas nicht meine Feinde sind mit denen ich in Konkurrenz um die Aufmerksamkeit der Männer stehe oder Jobs oder was auch immer, sondern sie sind verdammt noch mal meine Verbündeten im Kampf gegen diese strukturelle Ungleichheit. Wenn also Flintas aus dem Iran von dem Regime und den verdamnten „Sicherheitskräften“ die krasseste Gewalt erfahren und sagen bitte unterstützt uns in unserem Freheitskampf, dann habe ich als weiße deutsche Feministin verdammt noch mal die Verantwortung für sie laut zu sein! Ich kann es nur betonen natürlich geht es um die Zerschlagung der islamischen Republik, aber wenn wir über die iranischen nationalen grenzen hinaus denken, dann geht es um das verdamnte Recht von FLINTas selbst über ihren Körper bestimmen zu dürfen. Sei es ein Kopftuch, Abtreibung, das Sexleben oder eine Transition. Es geht um das Ende von Patriarchaler Kontrolle und Unterdrückung! Und das wir hier jetzt stehen und laut sind ist nicht umsonst. Wir als deutsche können Druck auf die Parteien ausüben. wir können sie zur Verantwortung ziehen. Wir können Forderungen stellen. Gestern Nacht habe ich ein Reel im Netz gesehen von ozi_ozar wo er aufgezeigt hat wie in Kanada nach riesigen Proteste die größten Köpfe der „islamischen Revolutionsgarde“ sepha pasdaran eine ewiges Einreiseverbot nach Kanada auferlegt bekommen haben. um es in seinen thats huge Was ich damit sagen will: Wenn die jetzige Regierung das mit der Demokratie und den Menschenrechten ernst meint, dann wird sie auf unseren Protest reagieren. Deutschland hat ein häufen finanzielle Verbindungen zum Iran. Sie könnten also die Konten der Mitglieder des iranischen Regimes einfach einfrieren, Einreise Verbote für die die Mitglieder verhängen. Auf der anderen Seite die Ausgabe von Asyl für Iraner*innen lockern oder Grundsätzlich den Anspruch auf Asyl für Flintas lockern die in solch patriarchalen und fundamentalistischen Ländern eingesperrt sind. die Liste der Forderungen ist lang, aber solange wir als wähler*innen in Deutschland unsere Politik nicht wachrütteln und ihnen zeigen wie viele wir sind wird GAR NICHTS passieren. Also ich danke euch, dass ihr heute alle hier seid, dass ist wichtig und richtig und abschließend Um es in den ähnlichen Worten der Freiheitkämpfer*innen fannie lou hammer und Erich Mühsam zu sagen: Keine von uns ist frei, solange wir nicht alle frei sind.